

Bericht des Ausschusses für den Schulsport für das Jahr 2023

1. Wahlen

Der geschäftsführende Ausschuss besteht aus folgenden Personen:

Name	Funktion	Institution
Silke Lethen	Vorsitzende Schulrätin, Generale Sport	Schulamt für den Rhein-Kreis-Neuss
Hug, Gisela	Geschäftsführerin	Sportamt Rhein-Kreis Neuss
Neunzig, Gregor	Berater im Schulsport, Beisitzer Gymnasien	Pascal-Gymnasium Grevenbroich
Dicken, Alexander	Berater im Schulsport	Pascal-Gymnasium Grevenbroich
Freiberg-Nolten, Margit	Beraterin im Schulsport, Beisitzerin Berufskollegs	Berufsbildungszentrum Weingartstraße
Frank Riedel	Beisitzer Gesamtschulen	Gesamtschule Norf
Deniz Yilmaz	Beisitzer Grundschulen	GGs Gebrüder-Grimm- Schule Neuss
Matthias Caspari	Beisitzer Förderschulen	Joseph-Beuys-Schule
Stefanie van Lessen	Beisitzerin für besondere Aufgaben	GGs Friedrich-von- Bodelschwingh-Schule Neuss

2. Schulsportfeste:

Zahlreiche Schulsportfeste waren und sind ein Schwerpunkt der Arbeit. Durchgeführt wurden über 40 Schulsportfeste für die weiterführenden Schulen, Grundschulen und Förderschulen mit dem Ziel, viele Schülerinnen und Schüler in Bewegung zu bringen und ihre Motivation für den Sport zu stärken.

Gleichzeitig ergänzen diese Sportfeste die Leistungssportförderung des Rhein-Kreis Neuss, da sich Schulen über das Landesfinale für das Bundesfinale "Jugend trainiert für Olympia", das jedes Jahr in Berlin stattfindet, qualifizieren können bzw. müssen.

Die Vorrunden in allen Sportarten wurden im Rhein-Kreis Neuss ausgerichtet. Hier gilt ein besonderer Dank den helfenden Lehrerinnen und Lehrern. Die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren mit 450 Schülerinnen und Schülern beim Schwimmfest im Stadtbad Neuss zu verzeichnen.

Sportfeste für die weiterführenden Schulen

Die Mannschaften der weiterführenden Schulen qualifizieren sich über die Kreismeisterschaften für die Regierungsbezirksmeisterschaften mit Vor- und Endrunden. Alle Sieger nehmen an den NRW Meisterschaften teil. Diese wurden im Jahr 2023 erstmals als Finals gleichzeitig an einem Tag in allen Sportarten in Duisburg durchgeführt. Aus dem Rhein-Kreis Neuss nahmen viele Mannschaften in unterschiedlichen Sportarten und Wettkampfklassen (WK) teil und konnten viele Medaillenränge erreichen. Die Sieger qualifizierten sich für das Bundesfinale in Berlin:

Schule	Sportart	Platz	Altersgruppe	
Städtisches Gymnasium Korschenbroich	Schwimmen	1.	Jungen WK 4	Teilnahme in Berlin
	Schwimmen	3.	Mädchen WK 2	
Norbert-Gymnasium Knechtsteden	Leichtathletik	1.	Mädchen WK 2	Teilnahme in Berlin
	Leichtathletik	2.	Jungen WK 2	
	Leichtathletik	5.	Mädchen WK 4	
	Schwimmen	1.	Jungen WK 2	Leider ohne Bundesfinale
	Schwimmen	5.	Mädchen WK 2	
	Schwimmen	5.	Jungen WK 3	
	Schach	44.	WK 2 mixed	
	Schach	24.	WK 3 mixed	
	Schach	27.	WK 4 mixed	
	Schach	17.	Mädchen	
	Gerätturnen	5.	WK 4 Mädchen	
Gymnasium Marienberg Neuss	Rudern	3.	WK 2 Mädchen Doppelvierer	
	Schwimmen	3.	WK 3 Mädchen	
Städtisches Gymnasium Norf	Schwimmen	3.	WK 3 Jungen	
	Schach	27.	WK 2 mixed	
Städtisches Meerbusch Gymnasium	Basketball	3.	WK 3 Jungen	
Gymnasium Jüchen	Basketball	3.	WK 2 Mädchen	
Städtisches Mataré-Gymnasium	Tennis	3.	WK 2 Mädchen	
ISR-Intern. School on the Rhine	Schach	31.	WK 3 mixed	

Erstmalig konnte sich das Albert-Einstein-Gymnasium Kaarst mit den Floorballern für das Bundesfinale in Berlin qualifizieren. Die Mannschaft spielte ein hervorragendes Turnier und gewann dieses Bundesfinale.

Sportfeste für die Grundschulen

Sportfeste für die Grundschulen fanden in den Sportarten

- Schwimmen (ca. 200 Schülerinnen und Schülern) mit besonderer Hilfe des Neusser Schwimmvereins,
- Handball (ca. 60 Schülerinnen und Schülern) mit besonderer Hilfe des Neusser Handballvereins und
- Basketball (ca. 80 Schülerinnen und Schülern)

statt.

Alle Schülerinnen und Schüler wurden mit Urkunden und Medaillen ausgezeichnet; die siegreichen Mannschaften erhielten Pokale.

Das Basketballturnier wurde zum ersten Mal in der Dreifachsporthalle in Jüchen ausgerichtet. Hier gilt dem Verein besonderer Dank, sowie dem Basketball-Verband und dem Basketball Kreis, die den Ausschuss personell und mit Material unterstützt haben. Acht Mannschaften aus Kaarst, Meerbusch und Grevenbroich hatten großen Spaß und wurden mit Shirts, Bällen und Urkunden belohnt.

Sportfeste für die Förderschulen

Die Sportfeste der Förderschulen für die Förderschwerpunkte Lernen und emotional-soziale Entwicklung fanden ebenfalls großen Anklang. Alle zwei Monate wurde für unterschiedliche Gruppen ein Sportfest angeboten:

- Mädchen-Ballsporttag im Januar 2023 (Herbert-Karrenberg Schule Neuss)
- Badminton im Februar 2023 (TESPO Kaarst)
- Fußball Ältere Jungen (7. – 10. Klasse) im April (Herbert-Karrenberg Schule Neuss)
- Schwimmen für alle im Mai 2023
- Leichtathletik im Sommer 2023 (Martinusschule Kaarst).

Im Jahr 2023 fand das Sportfest der Schülerinnen und Schüler der Förderschulen für den Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ebenfalls im Schwimmbad statt. Fast 200 Schülerinnen und Schüler erlebten Wettkämpfe und Wasserspiele. Sporthelfer des

Gymnasiums Norf halfen bei der Durchführung. Um ein breitgefächertes Angebot auch für diese Schülerinnen und Schüler anzubieten, wird jährlich zwischen Schwimmen, Leichtathletik, Ballspielen und Tanzen gewechselt.

Im Fußball wurde durch den AfS und die Mosaikschule, Förderschule für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, eine Landesmeisterschaft durchgeführt.

3. Lehrerfortbildungen

Ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit des AfS ist die Fortbildung der Lehrkräfte. Hier richtet sich das Angebot nach der Nachfrage.

Durchgeführt wurden im Jahr 2023 sieben Fortbildungen zur Erlangung der Rettungsfähigkeit mit 192 Lehrkräften und eine Fortbildung im Basketball für Lehrkräfte, die an Grundschulen Sport zum Teil fachfremd unterrichten.

Am 02.09.2023 fand ein Workshop Tag im Pascal-Gymnasium an einem Samstag statt. Hier wurden Trendsportarten so vorgestellt, das sie im Sportunterricht Anwendung finden können. Ebenfalls gab es einen Workshop zum Thema „Neue Bundesjugendspiele an Grundschulen“.

4. Niveaustufenkonzept Schwimmen

Auf der Grundlage der Empfehlungen der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland, der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft und des Bundesverbandes zur Förderung der Schwimmbildung für den Schwimmunterricht in der Schule wurde im Auftrag der Sportkommission der Kultusministerkonferenz (KMK) ein „Schulschwimmpass“ entwickelt, der sich am Niveaustufenkonzept der Empfehlungen orientiert.

Am 5. Dezember 2019 unterzeichneten die Vertreterin der Sportkommission der KMK und die Schwimmsport treibenden Verbände, vertreten durch den Vorsitzenden der Bundesverbandes zur Förderung der Schwimmbildung (BFS) eine Erklärung, in der sie als Nachweis für das „Sicher Schwimmen Können“ die Bewältigung der vierten Niveaustufe „Sicheres Schwimmen“ ebenso wie den Erwerb des Deutschen Schwimmbadzeichens in Bronze anerkennen.

Mit dem Schulschwimmpass steht den Schulen ein kostengünstiges Instrument zur Dokumentation der Schwimmkompetenzen von Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.



Copyright 2023 | media@evoletics.de | all rights reserved | EVN_210145

Die vier Niveaustufen lauten:

Niveaustufe 1 – Wassergewöhnung

- Anpassung an die Eigenschaften und Wirkungen des Wassers
- Stehen, Gehen und Schweben im Wasser
- Auftreiben mit und ohne Hilfsmittel
- Arbeiten mit und gegen den Wasserwiderstand
- Freude beim Aufenthalt und Bewegen im Wasser

Niveaustufe 2 - Grundfertigkeiten

- Atmen – Ausatmung ins Wasser
- Tauchen – mit geöffneten Augen
- Springen – in tiefes Wasser
- Rollen – um die Breitenachse
- Drehen – um die Längsachse oder Tiefenachse
- Gleiten – in gestreckter strömungsgünstiger Körperposition nach Abstoß
- Fortbewegen – durch koordinierte Bein- und Armbewegungen

Niveaustufe 3 – Basisstufe Schwimmen

- beliebiger Sprung ins tiefe Wasser und anschließend 100 Meter Schwimmen in einer beliebigen Schwimmlage ohne Zeitbegrenzung (Wechsel der Schwimmlage erlaubt)
- Wasser ohne Hilfsmittel selbstständig verlassen

Niveaustufe 4 – Sicher Schwimmen

- Sprung ins tiefe Wasser und anschließend 15 Minuten Schwimmen und mindestens 200 Meter in einer beliebigen Schwimmlage zurücklegen
- oder

- Kopfsprung ins tiefe Wasser und anschließend 100 Meter Schwimmen in einer Schwimmbad mit Zeitbegrenzung (Mindestanforderung 3:30 min) ab Klassenstufe 9: männlich 2:30 min, weiblich 2:45 min
- 100 Meter Schwimmen in einer zweiten Schwimmbad ohne Zeitbegrenzung

Schülerinnen und Schüler mit dem Nachweis, sichere Schwimmerinnen oder sichere Schwimmer zu sein, können an wassersportlichen Angeboten im Rahmen des Schulsports teilnehmen (vgl. Sicherheitsförderung im Schulsport, Heft 1033, August 2020).

Das neue Niveaustufenkonzept soll in allen Grundschulen die Schwimmbildung erleichtern. Zwei Ausbildungsstufen (Seepferdchen und Bronze) wurden auf 4 Niveaustufen ausgedehnt. Der AfS hat mit dem Berater für den Schulsport eine Implementationsveranstaltung durchgeführt, an der ca. 90 Lehrerinnen und Lehrer teilgenommen haben.

Der AfS verteilt die Niveaustufenpässe an alle Schulen und berät die Lehrkräfte über Inhalte, verfügbare Informationen im Internet. Darüber hinaus besorgt der AfS die entsprechenden Handreichungen und versendet diese an die Schulen.

Um die Schulen zu motivieren, vielen Schülerinnen und Schülern das Schwimmen beizubringen und die verschiedenen Niveaustufen abzuarbeiten, hat der Rhein-Kreis Neuss den Schwimmbadzeichenwettbewerb ins Leben gerufen.

Dieser wird über den AfS ausgeschrieben, bearbeitet, ausgewertet und eine Siegerehrung mit Prämierung aller teilnehmenden Schulen vorbereitet und durchgeführt.

5. Neue Bundesjugendspiele für alle Grundschulen

Seit dem Schuljahr 2022/2023 sind für alle Grundschulen die Bundesjugendspiele in Form des Wettbewerbs verpflichtend. In früheren Zeiten konnten sich die Schulen zwischen Wettbewerb und Wettkampf entscheiden. Im RKN haben 90 % der Grundschulen den Wettkampf mit Laufen, Springen, Werfen durchgeführt, bei dem es Urkunden aufgrund erreichter Weiten und Schnelligkeiten gab.

Durch das Schulministerium wurde jetzt festgelegt, dass alle Grundschulen den Wettbewerb durchführen müssen. Hierbei wird versucht, allen Kindern durch verschiedene Bewegungsangebote in den Bereichen Laufen, Springen und Werfen Spaß zu vermitteln. Durch den Wegfall des Leistungsgedanken soll erreicht werden, dass alle Kinder teilnehmen können und eine Urkunde erhalten. Die weiterführenden Schulen führen ab Klasse 7 weiterhin den Wettkampf durch.

Der Ausschuss beliefert alle Schulen mit Urkunden und steht mit Rat und Tat zur Seite.

6. **Schülersportgemeinschaften und Talentsichtungsgruppen**

Alle Schulen werden durch die Bezirksregierung, das Schulministerium und den Landessportbund aufgerufen Schülersportgemeinschaften und Talentsichtungsgruppen einzurichten. Eine Entlohnung der Gruppenleitungen erfolgt durch den Landessportbund. Die Schulen müssen alle Gruppen im LSB Förderportal einstellen.

In 2023 wurden insgesamt 65 Schülersportgemeinschaften und 30 Talentsichtungsgruppen angemeldet. Der AfS hilft den Schulen bei der Antragsstellung, prüft die einzelnen Anträge und muss jeden dieser Anträge im Förderportal zunächst genehmigen und anschließend freischalten, damit die Gelder durch den LSB ausgezahlt werden können.

7. **Sporthelferausbildung**

Die Sporthelferausbildung wird durch sogenannte Tandems gewährleistet. Dieses Tandem wird durch eine Person des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss –und einem Berater des Ausschusses für den Schulsport – Gregor Neunzig (gregor9zig@gmx.de) gebildet. Einmal alle zwei Jahre wird ein Sporthelfertag am Pascal-Gymnasium in Grevenbroich durchgeführt. Die Sporthelfer aller Schulen werden zu einem Workshop Tag eingeladen, bei dem sie verschiedenen Workshops besuchen können. Es gibt Angebote zu unterschiedlichen Trendsportarten, die ausprobiert werden können.

Zuständig für den Sportabzeichenwettbewerb und die Prüferausweise Sportabzeichen ist Martin Limbach (Martin.limbach@rhein-kreis-neuss.de, 02181-6014085).

8. **Bewegungswerkstatt**

In der Bewegungswerkstatt gibt es eine Vielzahl von unterschiedlichen Sportgeräten, die von Schulen und Kindergärten ausgeliehen werden können. Es gibt Geräte zur Gestaltung des Pausensports, für Schulfeste oder zu Unterrichtsvorhaben, in denen Materialien gebraucht werden, die an der Schule nicht vorhanden sind (wie z. B. Baseball, Tschukball, Tanzsäcke)

Neben Herrn Matthias Caspari wurde eine weitere Mitarbeiterin gefunden, die sich um die Ausleihe und Materialien kümmert. Frau Stefanie van Lessen wurde durch Frau Lethen neu berufen.

Die Öffnungszeiten der Bewegungswerkstatt sind zurzeit dienstags von 14.00 – 16.00 Uhr, Medienzentrum Rhein-Kreis Neuss, Bahnhofstr. in Neuss Holzheim.

9. **Sonstiges**

In 2023 waren die Stadt Neuss gemeinsam mit dem Rhein-Kreis Neuss Gastgeber für Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Special Olympics, die in Berlin Mitte Juni 2023 ausgetragen wurden. Aufgenommen wurden 51 Menschen mit geistiger Beeinträchtigung aus dem Senegal. Diese verbrachten vier tolle Tage mit schönen Angeboten vor dem Event in Städten in Deutschland, um sich zu akklimatisieren, sich vorzubereiten und etwas von Deutschland kennen zu lernen. Der AfS war bei der Begleitung der Senegalesen und der Durchführung des Programms beteiligt.